

Tägliches Update: Prognose Fallentwicklung COVID-19 / Kapazitäten Betten und Beatmungsgeräte

Version 2, EMS Datenstand 29.3.2020, 10:05 h

29.03.2020

Im Auftrag des BMSGPK



dwh
simulation services
technical solutions



COMPLEXITY
SCIENCE
HUB
VIENNA

Gesundheit Österreich
GmbH



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT WIEN



Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Erläuterungen:

Die dargelegten Annahmen über die künftige Entwicklung der Coronaerkrankten (aktive Fälle) wurden in einem multiplikativen Prozess aus den Modelloutputs der oben genannten Institutionen ermittelt.

Ausgangspunkt für die Szenarienentwicklung waren folgende Annahmen:

Die ergriffenen Maßnahmen zur Reduktion der Sozialkontakte wirken effektiv (auf das angestrebte Verhalten) und konstant über den Zeitverlauf.

Aufgrund der Inkubationszeit treten die Wirkungen zeitverzögert ein.

Mit weiteren Beobachtungen über den Zeitverlauf lässt sich die Auswirkung der Maßnahmen sukzessive besser abschätzen.

Eine gesicherte Abschätzung über die Wirksamkeit der Maßnahmen ist frühestens eine Woche nach Inkrafttreten möglich.

Datengrundlage für die Darstellung der historischen Verläufe ist das elektronische Meldesystem (EMS) für die Erkrankten sowie Ländermeldungen für den Bettenbelag, die via BMI übermittelt werden.

Annahmen zur Hospitalisierung: Schätzung auf Basis intern. Evidenz. Intensivstation 3%/Normalstation 15% der Erkrankten (active cases), Aufnahme 4 Tage nach Erkrankungsbeginn in die Normalstation und 5 Tage nach Erkrankungsbeginn in die Intensivstation

Unter Berücksichtigung dieser Zeitverzögerung entspricht die Hospitalisierungsrate in Österreich in etwa den intern. Beobachtungen.

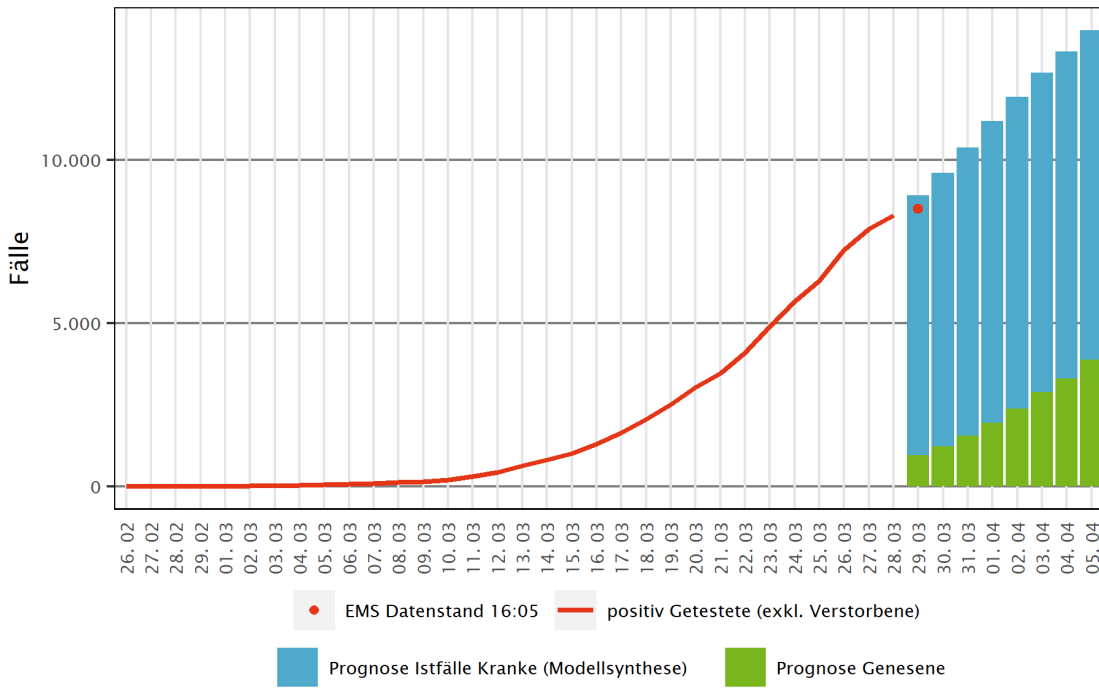
Bei erwarteten wöchentlichen Zuwächsen von unter 10 Betten ist eine tageweise Prognose der Intensivbetten und Normalbetten aufgrund der kleinen Fallzahl nicht sinnvoll, bei den betroffenen Bundesländern wurden daher nur Wochensprünge dargestellt.

Annahme zur Genesung: 90% der Patienten genesen 14 Tage nach Diagnose (=Aufnahme in EMS)

Die nutzbare Bettenkapazität ergibt sich aus der Addition von belegten Betten gemäß aktueller Bundesländermeldung und den gemeldeten freien Bettenkapazitäten.

Österreich

Prognose und tatsächlich Erkrankte COVID-19



Kapazitäten

